

Panzerschrecke/ Riesengespenstschrecke

Wissenschaftlicher Name Eurycantha calcarata

Natürliche Verbreitung Papua Neu Guinea

Herkunft Deutsche Nach Zucht

Schutzstatus Nicht geschützt

Erreichbare Größe Weibchen bis 15 cm, Männchen bis 12 cm

Futter Blätter von: Brombeere, Himbeere, Guave, Liguster, Essigbaum, Eiche, Efeu, Weißdorn, Erdbeere, Haselnuss, Linde... Tiere sind nicht wählerisch. Die Zweige mit den Blättern in ein Glas Wasser stellen. Vor allem erwachsene Tiere benötigen 1 - 2 starke Äste von denen aus sie die Futterzweige abfressen können.

Wasser Bei Jungtieren 1x am Tag sprühen, bei älteren und erwachsenen eine flache Schale Wasser zum Trinken.

Terrarium Hoch- oder Querformat, so das sie die Einrichtung darin gut handhaben können. Jungtiere sind am liebsten unter der Decke, ältere am Boden.

Sozialverhalten Untereinander meist friedliche Tiere. Wenn sie mehrere Tiere halten, schaffen sie auch mehrere Versteckmöglichkeiten.

Die Tiere benötigen mindestens ein gewölbtes Korkstück am Boden, unter dem sie sich tagsüber meist zu mehreren gerne verstecken. Nachtaktiv, ausser bei der Eiablage. Jungtiere und erwachsene Weibchen lassen sich auf die Hand nehmen. Ich rate dazu erwachsene Männchen nicht anzufassen. Diese können mit den Dornen an ihren Hinterbeinen schlagen und ein riechendes Abwehrsekret abgeben.

Temperatur/ Luftfeuchtigkeit 20° C. bis 30° C., Jungtiere sprühe ich ein Mal am Tag, Erwachsene gar nicht. Erwachsene trinken sauberes Wasser aus einer flachen Schale.

Beleuchtung ~12 Stunden Energiesparlampe oder hell stellen. Keine direkte Sonne.

Bodengrund Etwas, was nicht schimmelt. Die Weibchen legen ihre Eier in den Boden.

Vermehrung/ Lebenserwartung Eier werden mit der Legeröhre in den Boden gelegt. Schlupf recht großer Schlüpflinge nach ~ 2 - 6 Monaten. Nach ein paar Monaten sind die Tiere erwachsen und werden ~ 1 Jahr alt.

Geschlechtsunterschiede Weibchen sind größer und haben eine sehr gut erkennbare Legeröhre am Hinterleib. Männchen haben starke Dornen an den Hinterbeinen.

Fotos: links Weibchen, rechts Männchen



Annam Stabschrecke (*Medauroidea extradentata*), Australische Gespenstschrecke (*Extratosoma tiaratum*), Peruanische Farn Stabschrecke (*Oreophoetes peruana*), Grüne Stabschrecke (*Paramenexenus laetus*), Panzerschrecke (*Eurycantha calcarata*), Samtschrecke (*Peruphasma schultei*) Türkisblaue Riesenstabschrecke (*Achrioptera fallax*), Wandelndes Blatt (*Phyllium siccifolium*). Dalmatinische Landschildkröte (*Testudo hercegovinensis*), Jemen Chamäleon (*Chamaeleo calypttratus*), Leopardgecko (*Eublepharis macularius*), Zwergbartagame (*Pogona henrylawsoni*). Achatschnecke (*Achatina fulica*) Normalfarbe + Albinos.

Joachim Fuhrmann, Sonnenblumenweg 6, D - 51061 Köln

<http://www.Fuhrmann-Joachim.de>, joachim@fuhrmann.biz, Telefon: 0221/637377

28.01.2010